

Grundsätze zur Leistungsbewertung für die Geschichte **bilingual** in der Sekundarstufe I

Stand 10/2018

Die schulische Umsetzung bilingualen Unterrichts in der Sekundarstufe I unterliegt den Erlassvorgaben BASS 13-21 Nr. 5. Für die bilingualen Sachfächer gelten die in Kapitel 5 der Kernlehrpläne der Sekundarstufe I für die jeweiligen Fächer dargelegten Grundsätze der Leistungsbewertung in gleicher Weise. Die Leistungsbewertung bezieht sich insgesamt auf die im Zusammenhang mit dem Unterricht erworbenen Kompetenzen. Bei der Beurteilung der Leistungen in den bilingualen Sachfächern werden vorrangig die fachlichen Leistungen im Sachfach bewertet.

Gemäß der Kernlehrpläne gilt grundsätzlich: "Der Bewertungsbereich 'Sonstige Leistungen im Unterricht/Sonstige Mitarbeit' erfasst die im Unterrichtsgeschehen durch mündliche, schriftliche und ggf. praktische Beiträge sichtbare Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler. Der Stand der Kompetenzentwicklung in der Sonstigen Mitarbeit wird sowohl durch Beobachtung während des Schuljahres (Prozess der Kompetenzentwicklung) als auch durch punktuelle Überprüfungen (Stand der Kompetenzentwicklung) festgestellt." (KLP Sek.I, Geschichte, '2007, S. 32)

Als Instrumente für die Bewertung der Sonstigen Mitarbeit gelten insbesondere:

Mündliche Beiträge	<ul style="list-style-type: none"> • Differenzierung nach Qualität, Quantität und Kontinuität • Verwendung einer korrekten Allgemein- und Fachsprache • Konstruktive Mitbestimmung des Lernprozesses • Kritische Reflektion des Unterrichtsgeschehens
Arbeitsverhalten in Partnerarbeit /Gruppenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Nachweis der konstruktiven Mitarbeit in kooperativen Arbeitsformen • Persönlicher Einsatz • Präsentation der Ergebnisse als Gruppenergebnisse
Schriftliche Beiträge	<ul style="list-style-type: none"> • Anfertigen der Hausaufgaben (selbstständige Durchdringung; adäquate Präsentation) • Gewissenhafte Führung eines Heftes oder Lerntagebuchs • Anwenden erlernter Methoden bzgl. Darstellung und Dokumentation • Erstellen und Präsentation von Referaten • Erstellen von Produkten wie Dokumentationen zu Aufgaben, Untersuchungen, Lernplakate, Modelle, Präsentationen, Protokolle, schriftliche Aufgaben aus dem Unterricht • Lernerfolgsüberprüfungen

Grundsätzlich werden die genannte Instrumente wie folgt gewichtet:

Mündliche Beiträge (+ Arbeitsverhalten)

2/3

Schriftliche Beiträge

1/3

Zudem gilt, dass für die unten genannten Bewertungskriterien der jeweilige Alters- und Entwicklungsstand der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt wird. Besonders im bilingualen Anfangsunterricht der Sekundarstufe I ist zu bedenken, dass die Versprachlichung von Fachinhalten in der Partnersprache Herausforderungen für die Lernenden mit sich bringen kann.

Bewertungskriterien für die Leistungen im Bereich der „Sonstigen Mitarbeit“ in dem Fach Geschichte

	Unterrichtsgespräch	Arbeitsverhalten in anderen Lernformen (EA, PA, GA)	Vorträge, Präsentationen, Ergebnisse, Mappe
Sehr gut Anforderungen werden in besonderem Maße erfüllt	<ul style="list-style-type: none"> • in jeder Stunde häufige Mitarbeit • bringt durchweg ergebnis- und inhaltsorientierte Beiträge • fördert Denkprozesse im Kurs • hört anderen zu und geht auf deren Beiträge ein • sehr aufmerksam • Zusammenhänge werden erkannt auch über einzelne Unterrichtsreihen hinaus • bereits erlernte Fachinhalte sind präsent • klare sprachliche und fachsprachliche Formulierung 	<ul style="list-style-type: none"> • zügiges Arbeiten • optimales Ausnutzen der Zeit • sehr hoher Anspruch an eigene Leistung • zum Teil mehr als gefordert • sehr gutes Organisieren des Arbeitsprozesses • übernimmt Verantwortung für das Gruppenergebnis • kooperiert zuverlässig, seine Teammitglieder respektierend und unterstützend 	<ul style="list-style-type: none"> • ist immer freiwillig bereit • Fachinhalte und Zusammenhänge werden richtig und umfassend vorgetragen • optimale mediale Unterstützung • Ausdrucksweise, Sprechweise und Präsenz sehr gelungen
Gut Anforderungen werden voll erfüllt	<ul style="list-style-type: none"> • in jeder Stunde regelmäßige Mitarbeit • fördert häufig Denkprozesse im Kurs • trägt erkennbar zum Ziel der Stunde bei • bereits erlernte Fachinhalte sind größtenteils präsent • hört anderen zu und kann auf andere Beiträge eingehen • kann zwischen Wesentlichem und Unwesentlichem unterscheiden • ist aufmerksam • nutzt überwiegend korrekte Sprache und Fachsprache 	<ul style="list-style-type: none"> • arbeitet eigenständig ohne Lehrerkontrolle • Ergebnisse oft ausführlich • gutes Organisieren des Arbeitsprozesses • übernimmt Verantwortung für das Gruppenergebnis 	<ul style="list-style-type: none"> • ist meistens freiwillig bereit • Vortrag eigenständig und sicher • in den meisten Bereichen inhaltlich gelungen • gelungene mediale Unterstützung • Ausdrucksweise, Sprechweise und Präsenz gelungen
Befriedigend	<ul style="list-style-type: none"> • regelmäßige freiwillige Mitarbeit im Unterricht • im Wesentlichen richtige Wiedergabe einfacher Fakten und 	<ul style="list-style-type: none"> • arbeitet in der Regel eigenständig • Ergebnisse unterschiedlich in Qualität und 	<ul style="list-style-type: none"> • benötigt Unterstützung • Inhalte überwiegend richtig

<p>Anforderungen werden im Allgemeinen erfüllt</p>	<p>Zusammenhänge in angemessener Fachsprache aus unmittelbar behandeltem Stoff</p> <ul style="list-style-type: none"> • geht hin und wieder auf andere ein • ist grundsätzlich aufmerksam 	<p>Umfang</p> <ul style="list-style-type: none"> • bringt sich in Gruppenprozesse ein 	<ul style="list-style-type: none"> • angemessene mediale Unterstützung
<p>Ausreichend Anforderungen werden im Ganzen noch erfüllt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • gelegentlich freiwillige Mitarbeit im Unterricht • bei Aufforderung meist Mitarbeit • Äußerungen beschränken sich auf die Wiedergabe einfacher Fakten • kann Fachbegriffe nicht sicher verwenden, sondern neigt zu Alltagssprachlichen Formulierungen • ist ansatzweise zu einem kritischen Urteil in der Lage • geht selten auf andere ein • öfter abgelenkt oder passiv 	<ul style="list-style-type: none"> • muss häufiger zur Arbeit aufgefordert werden • Ausführungen teilweise knapp • Auseinandersetzung mit dem Thema seltener intensiv und ausführlich • kooperiert in Ansätzen, stört aber die Gruppenarbeit nicht 	<ul style="list-style-type: none"> • Inhalte nur teilweise richtig • bedarf an manchen Stellen der Richtigstellung durch die Lehrperson • übernimmt eher leichte und/oder kürzere Teile einer Gruppenpräsentation
<p>Mangelhaft Anforderungen werden nicht mehr erfüllt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • keine aktive und positive Mitarbeit • Leistungen nach Aufforderung sind nur teilweise richtig • uninteressiert • ist häufig abgelenkt 	<ul style="list-style-type: none"> • schlechtes Zeitmanagement • kaum fertige Ergebnisse • oft keine eigenen Beiträge • bedient sich der Ergebnisse von anderen 	<ul style="list-style-type: none"> • kaum fertige Ergebnisse • Inhalte oft falsch oder lückenhaft
<p>Ungenügend Anforderungen werden in keiner Weise erfüllt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • auftretende Mängel können in absehbarer Zeit nicht behoben werden • anhaltende Leistungsverweigerung 		